

Pressemitteilung 132/2020 vom 10. Juni 2020

## Thüringer Industrie im 1. Quartal 2020 im deutschlandweiten Vergleich auf Platz 8

Der Umsatz der Thüringer Industriebetriebe mit 50 und mehr Beschäftigten sank von Januar bis März 2020 (bei einem Arbeitstag mehr) gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 2,9 Prozent. In der Summe der neuen Bundesländer kam es im Ergebnis zu einem Rückgang um 1,7 Prozent und in Deutschland um 4,0 Prozent. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, belegte Thüringen bei der Umsatzentwicklung im bundesweiten Ländervergleich den 8. Platz.

Der Absatz auf dem inländischen Markt sank in Thüringen um 3,6 Prozent gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum. In der Summe der neuen Bundesländer stieg der Inlandsumsatz um 0,1 Prozent an. In Deutschland insgesamt gab es einen Rückgang um 2,8 Prozent. Thüringen stand damit an 12. Stelle aller Bundesländer.

Der Auslandsumsatz Thüringens fiel von Januar bis März 2020 gegenüber dem Jahr 2019 um 1,9 Prozent. In den Industriebetrieben der neuen Bundesländer wurden 4,5 Prozent und in Deutschland insgesamt 5,1 Prozent weniger Waren ausgeführt als im Vorjahreszeitraum. Auch in der Entwicklung des Exports belegte Thüringen den 12. Platz aller Bundesländer.

Die durchschnittliche Beschäftigtenzahl sank in Thüringen von Januar bis März 2020 zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 2,5 Prozent. Thüringen stand damit weiterhin an 14. Stelle aller Bundesländer. In den neuen Bundesländern gab es ebenfalls weniger Arbeitsplätze (-1,8 Prozent) und in Deutschland sank die Anzahl der Arbeitsplätze um 1,0 Prozent.

Die Umsatzproduktivität in Thüringen betrug rund 55 Tausend Euro. Sie sank im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 0,5 Prozent. In Deutschland insgesamt wurden 77 Tausend Euro Umsatz je Beschäftigten (-3,0 Prozent) und in den neuen Bundesländern 67 Tausend Euro Umsatz je Beschäftigten (+0,2 Prozent) erzielt. Mit diesem Ergebnis stand Thüringen im Ländervergleich an 6. Stelle.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

**Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik  
Grundsatzfragen und Presse

**Kontakt:**

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13  
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de  
www.statistik.thueringen.de  
www.twitter.com/statistik\_tls

**Postanschrift:**

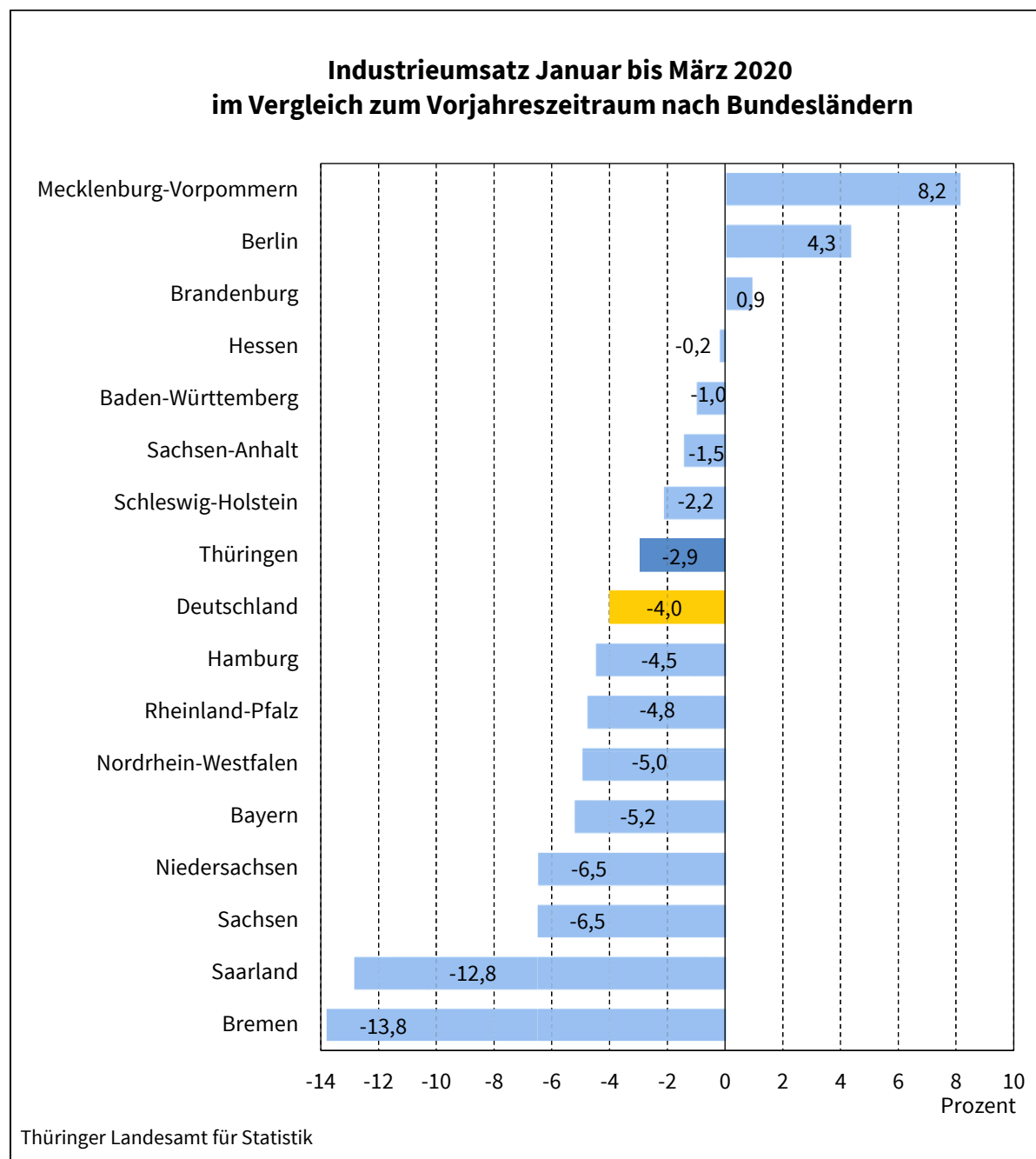
Thüringer Landesamt für Statistik  
Postfach 90 01 63  
99104 Erfurt

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Ulrike Lenk

Telefon: 03 61 57 334-32 51

E-Mail: [ulrike.lenk@statistik.thueringen.de](mailto:ulrike.lenk@statistik.thueringen.de)



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

**Ausgewählte Merkmale für Deutschland, die neuen Bundesländer und Thüringen  
im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe**

Merkmal	Gebiet	Einheit	März 2020		Januar bis März 2020	
			Absolute Werte	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent	Absolute Werte	Veränderung zum Vorjahreszeitraum in Prozent
Gesamtumsatz	Deutschland	Millionen Euro	149 032	-7,7	436 038	-4,0
	Neue Bundesländer		16 496	-3,8	47 374	-1,7
	Thüringen		2 731	-8,8	8 046	-2,9
Inlandsumsatz	Deutschland	Millionen Euro	74 211	-4,7	215 478	-2,8
	Neue Bundesländer		10 225	-0,5	29 371	0,1
	Thüringen		1 716	-7,5	5 028	-3,6
Auslandsumsatz	Deutschland	Millionen Euro	74 821	-10,4	220 559	-5,1
	Neue Bundesländer		6 271	-8,7	18 003	-4,5
	Thüringen		1 015	-10,8	3 018	-1,9
Exportquote	Deutschland	Prozent	50,2	x	50,6	x
	Neue Bundesländer		38,0	x	38,0	x
	Thüringen		37,2	x	37,5	x
Beschäftigte im Monatsdurchschnitt	Deutschland	1 000 Personen	5 629	-1,3	5 638	-1,0
	Neue Bundesländer		701	-2,1	702	-1,8
	Thüringen		146	-2,6	145	-2,5
Umsatzproduktivität	Deutschland	Euro	26 474	-6,4	77 345	-3,0
	Neue Bundesländer		23 536	-1,7	67 449	0,2
	Thüringen		18 763	-6,3	55 354	-0,5
Arbeitsstunden	Deutschland	Millionen Stunden	720	-3,4	2 152	-3,4
	Neue Bundesländer		94	-3,9	282	-3,2
	Thüringen		20	-4,3	59	-4,2
Entgelte (Lohn und Gehalt)	Deutschland	Millionen Euro	23 911	-2,1	71 239	-0,8
	Neue Bundesländer		2 298	-2,4	6 905	-1,3
	Thüringen		437	-2,2	1 303	-1,3

Deutschland, Neue Bundesländer und Thüringen grundsätzlich vorläufige Ergebnisse

X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.